

## **März/April 2024**

Tagebuch über den Besuch unserer irischen Freunde zum 35-jährigen Jubiläum unserer Partnerschaft

### **Gründonnerstag, 28. März**

Die ersten irischen Gäste kommen in Waldaschaff an und treffen ihre Gastfamilien, bzw. richten sich in ihren Unterkünften ein.

### **Ostermontag, 1. April**

Eine weitere Gruppe irischer Gäste trifft ein. Wir begrüßen sie alle ab 18 Uhr im Rappler's mit Drinks.

### **Dienstag, 2. April**

(Am Morgen findet die Aufzeichnung eines Radiointerviews des BR mit den „Pionieren“ der Verschwisterung statt.)

Heute kommen die Musikerguppe und weitere irische Gäste an. Wir treffen uns um 18 Uhr bei Rappler's für unseren Willkommens-Abend.

Bei gutem Essen und Getränken aller Art finden tolle Gespräche statt und wir hören wunderbare traditionelle irische Musik der Gruppe Clonakilty Comhaltas Ceoltoiri.

Kurt Dyroff heißt alle herzlich willkommen und geht auf die Freundschaft der beiden Gemeinden ein, er bedankt sich für die große Teilnahme und wünscht allen eine wunderschöne Woche mit vielen tollen Ereignissen.

### **Mittwoch, 3. April**

Um 15 Uhr treffen wir uns alle beim Rathaus. Bei „irischem“ Wetter (es regnet immer wieder) und der Unterstützung durch den Musikverein wird die Bildertafel über die beiden Verschwisterungsgemeinden enthüllt. Es reden: Bürgermeister Christopher Hinchy und Marcus Grimm, Nan Dineen für das Clonakilty Townwinning Komitee, Sonja Heyn-Völker für den Freundeskreis Clonakilty und Adrian O'Sullivan von der deutsch-irischen Gesellschaft aus Berlin.

Mit Regenschirm und der Absperrhilfe der Feuerwehr Waldaschaff gehen alle Leute zum Clonakilty Platz. Dort sehen wir die Installation der Paste-up-Kunst von Maria Vill und David Mannstein. Sie haben einige Waldaschaffer Personen fotografiert, wie diese mit einem Fernglas Richtung Clonakilty schauen oder eine Trompete spielen. Diese Bilder wurden mit einer Art Tapete auf Hausfassaden angebracht und sind noch einige Wochen sichtbar.

Im Anschluss daran gehen alle zur Christebrücke, wo eine irische Telefonzelle jetzt als „Bücherschrank“ eingeweiht wird. Diese Telefonzelle wurde von Danny Lordan gestiftet und durch den Freundeskreis nach Waldaschaff gebracht. Mitarbeiter des Bauhofes haben sie aufgestellt. Danny Lordan hält hier mit seiner Tochter eine Rede in Deutsch und Englisch. Angelika Kunkel segnet die Telefonzelle, dann schneiden die beiden Bürgermeister und Danny Lordan und Kurt Dyroff das Band durch. Untermalt wird diese Aktion von den irischen Musikern mit Tänzerin.

Danach gehen alle Gäste zur Turnhalle (Shuttlebussjen). Dort begrüßt der Musikverein Waldaschaff mit schwungvollen Melodien.

Folgende Personen halten Reden:

Der irische Botschafter Dr. O'Brien

Ein irischer Parlamentsangehöriger (aus Clonakilty stammend) Christopher O'Sullivan

Der Generalvikar der Diözese Würzburg Dr. Jürgen Vorndran

Die Gesundheitsministerin von Bayern Judith Gerlach

Der stellvertretende Landrat Andreas Zenglein

Bürgermeister Marcus Grimm

Der Botschafter und Bürgermeister von Clonakilty tragen sich ins goldene Buch von Waldaschaff ein.

Jetzt wird die Kunstaustellung offiziell eröffnet : Bürgermeister Marcus Grimm, Kate Fitzgerald (Künstlerin), Botschafter O'Brien, Bürgermeister Christopher Hinchy und Ministerin Judith Gerlach schneiden gemeinsam das Band durch.

Bei Blackpudding \*, Sausages\*, Cheese\* und kleinen Frikadellen\* dazu Guinness, Maulaff, Wein und andere Getränke geht der Abend in den gemütlichen Teil über. (\*gestiftet von Twomey Clonakilty Butchers und Carbery group)

Die irischen Musiker Comhaltas untermalen das Beisammensein mit schönen irischen Melodien.

Das Ehepaar Kunkel hat mit ihren irischen Musikergästen noch ein besonderes Stück vorbereiten und spielt dies vor.

#### **Donnerstag, 4. April**

Um 9 Uhr 30 trifft sich eine Gruppe an der Christebrücke, um gemeinsam zur Wahlmich zu wandern. Dort bietet der Heimat- und Geschichtsverein Waldaschaff in Kooperation mit dem Spessartbund um 11 Uhr Führungen durch die Wahlmich in Englisch und Deutsch an. Geschichte hier direkt in unserem Heimatort sehr anschaulich und fesselnd vorgetragen.

Bei Getränken und belegten Broten kann der Abschluss hier nur unter Pavillions stattfinden, weil es sehr stark regnet.

Der Bürgermeister lädt interessierte Jugendliche zu einer Kletterpartie an die Brückenpfeiler ein.

Am Nachmittag um 16 Uhr geht es in der Turnhalle mit dem Programm weiter. Hier wird der irische Film „We ourselves“ in englischer Sprache gezeigt. Die Regisseure Anne und Paul Mercier und der Produzent Adrian O’Sullivan sprechen ein paar einleitende Worte. (Der Film handelt von 7 irischen Freunden und deren Erfahrungen in Deutschland)

Heute werden wir von Jutta und Team verköstigt, es gibt Burger ( Twomey Clonakilty Butchers) und Pommes.

Um 19 Uhr 30 findet ein Vortrag von Dr. Theodor Ruf über St. Kilian in Franken in Zusammenarbeit mit der Destille St. Kilian aus Rüdenau und Whiskeyverkostung statt. Hier ist ein Betrag von 25 Euro zu entrichten.

Wer keinen Whiskey probieren möchte hat die Möglichkeit ins Sportheim der Fußballer zu gehen und dort in Pub- Atmosphäre bei irischer Musik und Tänzen und eventuell darten den Abend ausklingen zu lassen.

Heute nehmen wir Abschied von den Musikern, die morgen früh wieder heimreisen.

#### **Freitag, 5. April**

Um 9 Uhr 30 treffen wir uns an der Kirche und fahren gemeinsam nach Miltenberg. Dort laufen wir zur Burgruine und können ein wenig durch die Straßen schlendern. Zum Mittagessen finden wir uns alle beim „Riesen“ wieder ein. Nach der Stärkung geht es auf ein Schiff und wir fahren gegen die Strömung auf dem Main Richtung Freudenberg und wieder zurück. Das Wetter hält sich und aus allen Ecken hört man, wie schön es auf dem Schiff ist und wie es jedem guttut. Nachdem wir wieder in Miltenberg angelegt haben, bleibt noch ein wenig Zeit zum Shoppen, bis uns der Bus wieder nach Waldaschaff fährt. Viele weitere Gäste werden jetzt vom Bus zum Flughafen gebracht.

Wir sagen bye-bye.

#### **Samstag, 6. April**

Gottesdienst um 18 Uhr in der Kirche. Pfarrer Augustin predigt von Freundschaft- gutem Miteinander- sich so akzeptieren, wie man ist. Die Fürbitten werden von Christopher Hinchy, Nan Dineen, Dell McCarthy und Sonja Heyn-Völker vorgetragen.

Um 19 Uhr 30 beginnt der Abschiedsabend in der Turnhalle mit Sandra Patsis. Die gesamte Bevölkerung ist eingeladen. Bratwurst/Veggiwurst und Pommes für den kleinen Hunger werden von Jutta und Team zubereitet. Es wird bei toller Musik und fetzigen Liedern viel getanzt und gelacht.

#### **Sonntag, 7. April**

Um 15 Uhr treffen wir uns in der Turnhalle zum Konzert des Mandolinenorchesters des Spessartbundes. Im Anschluss spielt ein Quartett des Akkordeonorchesters des Musikverein Waldaschaff auf. Bei Kaffee und Kuchen – organisiert vom Musikverein Waldaschaff – lauschen wir den schönen Melodien.

Heute verabschieden wir uns von allen noch verbliebenen irischen Gästen und wünschen gute Heimreise für Morgen.

Schön war die Zeit mit euch hier, es ging leider wie so oft, viel zu schnell vorbei. Wir freuen uns auf aber jetzt schon auf nächstes Jahr, wenn wir uns in Clonakilty wieder sehen.

(Ausstellung war die ganze Woche nach Anfrage geöffnet)

#### **Samstag, 13. April**

Heute kann um 15 Uhr der Film „We ourselves“ noch einmal angeschaut werden.

Essen und Eiscreme liefert uns „Chef’s Garden“

Bei Guinness und Co und live Musik von „Kitchen Music“ lassen wir die Ausstellung zu Ende gehen.

Wir bedanken uns von ganzem Herzen für alle Unterstützer, die dieses Event so toll und einzigartig gemacht haben.

Vor allem, bei denen, die immer im Verborgenen helfen und selten namentlich genannt werden! Ohne Euch wär das alles nicht möglich gewesen!!  
Vielen vielen vielen Dank !!!!!!!